

Eutin: Worauf kann die Kultur verzichten?

Kürzungen der Förderung stehen im Raum – Festspiele-Geschäftsführer ruft Veranstalter zum freiwilligen Kassensturz auf

EUTIN. Eutin hat keine Wahl. Bei einem aktuellen Schuldenstand von rund 65 Millionen Euro muss die Stadt sparen, wo sie kann. Angesetzt wird der Rotstift zuerst bei freiwilligen Leistungen. Das trifft unter anderem Kulturinstitutionen hart. Über eine von der Verwaltung vorgeschlagene Kürzung – die Fördermittel für die nächsten drei Jahre um zehn Prozent jährlich zu senken – wurde im zuständigen Ausschuss heftig debattiert. Ein überraschender Gegenvorschlag kam von Festspiele-Geschäftsführer Falk Herzog: Die Kulturschaffenden sollten selbst eine freiwillige Sparliste vorlegen.

Schon im November 2023 waren Kulturaktive mit finanziellen Einschnitten konfrontiert worden. Die jetzt von der Verwaltung angeregten Kürzungen – „wir stellen Ihnen Möglichkeiten vor“, betonte Bürgermeister Sven Radestock (Grüne) – fanden keine Zustimmung bei den Fraktionen. Wiltrud Mattes (Grüne) sagte: „Ich möchte den Kleineren nicht weh tun.“ Ihre Idee: „Bei denen, die bis zu 5000 Euro Kulturfördermittel beantragt haben, soll gar nicht gekürzt werden. Wer zwischen 5000 und 20.000 Euro erhält, bei dem sollen zehn Prozent gestrichen werden. Alles, was über 20.000 Euro liegt, kann um 20 Prozent verringert werden.“

Man dürfe nicht die einen Kulturprojekte gegen andere ausspielen, sagte CDU-Vertreter Sascha Clasen. Er habe zudem noch ein



Die Rockoper „Jesus Christ Superstar“ zog im Sommer viele Zuschauer auf die Seebühne. Auch den Eutiner Festspielen drohen ab 2025 deutlich gekürzte städtische Zuschüsse. Foto: Lutz Roeßler

Gespräch mit der Kommunalaufsicht im Ohr: „Jeder Euro zählt.“ Clasen äußerte weiter: „Wenn wir alles komplett streichen oder auf 50 Prozent reduzieren, dann machen wir viel kaputt. Aber wir müssten den Rotstift viel strenger ansetzen.“

Manfred Ehmke (Freie Wähler) befürchtete „den Tod der Eutiner Kultur. Bei geringeren Zuschüssen wird die Qualität der Veranstaltungen leiden, in Folge bleiben Gäste und Einnahmen weg.“ Seine Fraktion werde „höchstens bei einer einmaligen Kürzung von zehn Prozent“ mitgehen, erklärte er. In seinen Augen gebe es große Projekte, beispielsweise die Schulen, bei deren Bau Millionen eingespart werden könnten. Genauso argumen-

tierte auch Lothar Sperling (Bündnis Eutin), der sich komplett gegen jede Streichung im Kulturbereich verwahrte. „Wir müssen Streichungen vornehmen, die keiner möchte. Aber bei Kleinstvereinen darf ebenso wie bei Schulsozialarbeit nicht gespart werden“, forderte Dimitrios Iatropoulos (SPD). Für Christoph Peter Loch (FDP) „bringen Kultur, Feste und Veranstaltungen mehr Prosperität, als wenn wir jetzt 50.000 Euro einsparen“.

Wie hart sie eine geringere finanzielle Unterstützung der Stadt treffen würde, machten auch Barbara Bloch und Helge Nickel vom Verein Baltic Blues deutlich. „Uns sind schon 10.000 Euro gekürzt worden“, sagte Bloch, „durch mehr Sponsorengelder konnten

wir das auffangen. Aber das funktioniert einmal, nicht ständig.“ Sie sprach von einem Tod auf Raten für das Bluesfest und die German Blues Challenge. Helge Nickel verwies auf den Bekanntheitsgrad, den beide Veranstaltungen Eutin einbrächten: „Googeln Sie mal.“ Auch der Wirtschaftsfaktor sei beträchtlich: „Wenn Bluesfest ist, gibt es in Eutin kein Zimmer mehr, und auch in Malente ist es knapp.“

Weniger Förderung sei für die Familienbildungsstätte „existenzbedrohend“, sagte ihre Leiterin Simone Bruhn, die den Fraktionen die Bandbreite der Aufgaben und Angebote ihrer Einrichtung schilderte.

Falk Herzog erinnerte daran, dass den Festspielen 2023 dauerhaft 100.000 Euro von der Stadt in Aussicht gestellt worden seien. „Planungssicherheit ist ein wichtiger Punkt.“ Kürzungen von 500 Euro täten aber kleineren Veranstaltern mehr weh, als größeren 10.000 Euro, sagte Herzog. Er unterstrich die Argumente von Freien Wählern und Bündnis: „Auf den Baustellen der Stadt gibt es ein hohes Einsparpotenzial.“ Herzog untermauerte das mit einem Beispiel: „In jeder Toilette der neuen Tribüne hängt eine Lampe für 500 Euro.“ Der Festspiele-Geschäftsführer will nun die Kulturschaffenden zusammenbringen. Jeder solle sagen, was er freiwillig an Einsparungen leisten kann. Am 20. November tagt der Kulturausschuss erneut. **BEN**

Gruppe für trauernde Eltern

EUTIN. Für Eltern, die ihr Kind verloren haben, gibt es ein Leben vor und ein Leben nach dem Verlust. Jede Trauer ist anders und unvergleichbar. Der unvorstellbare Schmerz über den Verlust eines Kindes ist für Freunde oder Familie oft nur schwer nachvollziehbar. Da kann es helfen, mit anderen trauernden Eltern den Schmerz zu benennen und ihn zu teilen. In der Eltern-Trauergruppe können Untröstlichkeit und Verzweiflung geteilt werden. Sie bietet aber auch Raum für konstruktiven Austausch, schafft neue Sichtweisen, unterstützt dabei, Trost in Erinnerungen an das verstorbene Kind und Dankbarkeit für die gemeinsam erlebte Zeit zu empfinden und den Verlust zu verarbeiten.

Die Eltern-Trauergruppe trifft sich einmal im Monat donnerstags in der Zeit von 19 bis 20.30 Uhr in den Räumen der Hospizinitiative in Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 20. Das nächste Treffen wird am Donnerstag, 17. Oktober, stattfinden. An der Eltern-Trauergruppe können Elternteile oder Elternpaare teilnehmen, die um ein Kind trauern, unabhängig vom Alter des Kindes, der Todesart und von dem Zeitpunkt, an dem das Kind verstorben ist. Die Gruppe wird begleitet durch zwei qualifizierte ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen, Sabine Grein und Bianca Coen. Für die Teilnahme an der Eltern-Trauergruppe ist eine Anmeldung erforderlich (04521 - 401 882 oder info@hospizinitiative-eutin.de), die Teilnahme ist kostenfrei. Ein erstes Gespräch nur zwischen den Trauerbegleiterinnen und den neu hinzukommenden Eltern vor dem ersten Gruppentermin dient der Klärung von Fragen.

➔ Weitere Info unter www.hospizinitiative-eutin.de.

Exclusive Gewerbe-Immobilie in Eutin:



Bus-Terminal in Eutin zu verkaufen

In Top-Lage der Kreisstadt Eutin, mit direkter Zufahrt direkt zur B 76, verkaufen wir an der Louise-Wagner-Straße Nr. 1 und Nr. 2 sehr attraktive große Gewerbeflächen mit insgesamt ca. 7800 Quadratmetern auf beiden Seiten der Straße. Das großzügige Gewerbe-Objekt ist mit einem großen Sicherheitszaun komplett umgeben und alle Zufahrts-Tore werden elektronisch mit Fernbedienungen gesteuert und bieten somit ausgezeichnete Sicherheitsbedingungen für alle Branchen für das gesamte Gelände. Große, mit Bewegungsmeldern gesteuerte Beleuchtungsmasten auf allen Flächen, bieten optimale Lichtverhältnisse auch am Abend und in der Nacht. Sämtliche Gewerbeflächen sind zudem mit speziellen

Flächen-Pflastersteinen mit sehr großer Tragkraft versehen.

Im Hauptgebäude des Terminals befinden sich in der 1. Etage fünf mögliche Büroräume mit allen technischen Voraussetzungen sowie eigenen WC's an jedem Büro sowie ein großer Personal-Raum mit Küche und WC. Außerdem gibt es eine zentrale Aufenthalts-Lounge. Im Erdgeschoss befinden sich vielfältige Veranstaltungs- und Büro-Räume mit kompletter gastronomischer Ausstattung mit modernen Bar- und Kühl-Tresen sowie Präsentations-Technik mit Leinwänden und Beamern. Zudem gibt es Lager und Abstellräume sowie eine komplette Küche und mehrere getrennte Damen- und Herren-Toiletten. Das gesamte

Gebäude ist perfekt gesichert mit einer Sicherheits-Schließanlage. Zudem gibt es eine leistungsstarke Lautsprecheranlage Innen und Außen. Derzeitiger Pächter ist noch ein Reisebüro / Busunternehmen.

Da es sich um eine absolute Spezial-Immobilie mit unendlich vielen Verwendungs- und Gestaltungsmöglichkeiten handelt, bitten wir den Verkaufspreis direkt bei uns zu erfragen.

Auskünfte dazu erteilt Ihnen gerne persönlich der Geschäftsführer Claus Behrens in einem vertraulichen Gespräch unter Telefon 0172 - 4134938.

CB Vermögens-Verwaltungs GmbH & Co. KG / E-Mail: CBGKG@gmx.de

Wir suchen Dich! burchardt-transporte.de/jobs

KRAFTFAHRER-/IN IM NAH- & FERNVERKEHR (M/W/D)

BEI UNS KANNST DU EINEN GANG HÖHER SCHALTEN

Burchardt Transporte KGmbH
Sebenter Weg 46
23758 Oldenburg in Holstein

Ansprechpartner: Daniel Tamm
Tel: 04361 5113 30
E-Mail: daniel.tamm@burchardt-transporte.de

Pflege24Nord

24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!
Individuelle Betreuung durch polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel. 0173/6 53 30 86

STELLENGESUCHE

Wir schleifen und verlegen z.B. Parkett, Dielen, Laminat, Teppiche, PVC u.v.m.
www.janneck-kai.de. 0160-94773232

AUSGABE WEG? ... IN RUHE ONLINE LESEN

Sie finden alle Ausgaben des Wochenspiegels als e-Paper unter: www.wochenspiegel-online.de

wochen Spiegel

www.wacky-showkultur.de

DIE STILLE NACHT
DAS WEIHNACHTSMUSICAL

1.12.2024
MUK Lübeck

Tickets an allen Vorverkaufsstellen.
www.eventim.de | www.reservix.de
www.muk.de

Geschäftswelt – Anzeige –

BLANCO CHOICE.All

– innovatives Wassersystem von BLANCO

Es ist ein heißer Sommertag und Sie kommen nach Hause. Jetzt ein erfrischendes, sprudelndes Glas Wasser, das wär's. Sie gehen in die Küche, drehen am Wasserhahn und voilà – Sie haben im Handumdrehen das perfekte Getränk: Gefiltert, gekühlt und sprudelnd. Oder befinden Sie sich inmitten brutzelnder Pfannen, dampfender Töpfe und brauchen blitzschnell kochendes Wasser?

Kein Problem – einfach drehen und es ist sofort da. Klingt zu gut, um wahr zu sein? Mit BLANCO CHOICE.All wird dieses Traum Wirklichkeit.

Informationen gewünscht?
Genau damit beschäftigt sich unser Blogbeitrag auf <https://kuechenstyle.de/blog>.

Scannen Sie den QR-Code ein oder besuchen Sie uns.

Küchenstyle
by Frank Gerbert & Oliver Ordon

Taschenmacherstraße 2
23556 Lübeck
www.kuechenstyle.de
info@kuechenstyle.de
Tel. 0451 - 296 382 88

Gardinen SCHLICHTING Unsere Sommerangebote

35% auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 31.10.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Wir waschen Gardinen

35% auf maßgefertigte Plissees, ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 31.10.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck
5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickede. Linie 1 + 10
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00
Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de